

V c  
5233



h.



Kurze  
**RELATION**  
 und  
 Benennung derjenigen Tage  
 Welche  
 Der Durchlauchtigste Fürst  
 und Herr/  
**Herr Johann Georg**  
 Der Vierdte/

Herzog zu Sachsen / Jülich / Cleve und  
 Berg / auch Engern und Westphalen / des Heil. Röm.  
 Reichs Erb-Marschall und Chur = Fürst / Land-  
 graf in Thüringen / Marggraf zu Meissen / auch Ober- und  
 Nieder-Lausitz / Burggraf zu Magdeburg / Befürsteter  
 Graf zu Henneberg / Graf zu der Marck / Ravens-  
 berg und Barby / Herr zu Ravenstein / &c.  
 So wohl

Zu Vollziehung des angestellten Chur-  
 fürstl. Leichen-Begängnisses/  
 als auch

Zu Sinnnehmung der Erb = Milderung  
 in Dero Churfürstenthume und Landen von  
 dem 11. bis auff den 29. Decemb. dieses zu Ende  
 lauffenden 1691sten Jahres/  
 Gnädigst bestimmet und angeordnet.

RELATION

Bestimmung der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

BIBLIOTHECA  
PONICKAVIANA

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK  
HALLE  
(SALE)

**D**ennach Seine Chur-  
fürstl. Durchl. die Erb-  
shuldigung mit gebräuch-  
lichen Solennitäten in Dero Resi-  
denz-Stadt Dresden den 8. No-  
vembris nebst vielfältig wiederhol-  
ter Gratulation des gesamten  
Churfürstl. Hofes/ wie auch sämtli-  
cher Einwohner und Untertha-  
nen daselbst / genädigst eingenom-  
men: So haben Dieselben so wohl  
wegen des zu Freyberg angestelle-  
ten Churfürstl. Leichen-Begäng-  
nisses/ als auch zu fernerweiter Ein-  
neh-

nehmung der Erbhuldigung in  
Dero Chur-Fürstenthume und  
Landen / so viel die Eintheilung  
derer hierzu bestimmten Tage an-  
langet / folgende gnädigste Verord-  
nung ergehen lassen:

Den 10. Decembris kommen Se. Chur-  
fürstl. Durchl. nach Greynberg.

den 11. wird das Churfürstl. Leichen-  
Begängnis vollzogen.

den 12. Dimission der Stände.

den 13. Huldigung in Greynberg.

den 14. erheben sich Se. Churf. Durchl.  
wiederum nach Dresden.

den 15. Stillager in Dresden.

den 16. gehen Se. Durchl. nach Tabeltik.

den 17. nach Zorgau.

den 18. nach Wittenberg.

den

den 19. Stillager.

den 20. die Huldigung daselbst.

den 21. nach Zörgau.

den 22. die Huldigung daselbst.

den 23. und 24. Stillager.

den 25. 26. und 27. werden Se. Churfürstl.

Durchl. die Weihenachts=Serien in  
Zörgau celebriren.

den 28. erheben sich Se. Churf. Durchl.  
nach Leipzig.

den 29. die Huldigung daselbst.



Reise glücklich fort du Trost der  
Sachsen=Lande!

Der Höchste segne dich und dei-  
nen Helden=Ruhm!

Es dringt ein theurer Wunsch zu deinem  
Fürsten=Standel

Und fället dir zu Fuß in deinem Ei-  
genthum. Zwar

Zwar wird die Trauer-Fluth das Jauchzen unterbrechen!

Da Teutschlands starcker Schuck sich in die Brustt versenckt:

Man wird mit Sehnungs-Ach von dessen Thaten sprechen!

Daran Europa stets als Wunderwercke denckt.

Man wird den Fürsten-Sard mit Lorbeer überstreuen!

Den Rhein und Donau Ihm zum besten Denckmahl schickt:

Es muß der Schwerdter Haar des Heldens Lob verneuen!

Der seiner Feinde Grimm mit Löwen-Muth erblickt.

Wer von Johann Georg dem Dritten liest und höret!

Der die Gedritte Zahl nun Dreyfach scheinbar macht!

Der



Der wird versichert seyn/das er den Schweis-  
gen ehret!

Der an dē Kauten-Stock des Grossen  
Rahmen bracht.

Jedoch dieweil du lebst / o theures Haupt  
der Sachsen!

Du Erbe seines Geists und seiner  
Tapferkeit!

So wird ein süßer Trieb in derer Herzen  
wachsen!

Die Deine Gegenwart als Unterthanen  
freut.

Die Lippen sind bereit dich jauchzend zu  
empfangen!

Sie mischen Pflicht und Treu in dieses  
wünschen ein;

Sie leisten ihren Eyd mit sehnlichem  
Verlangen!

Das Hände Mund und Werk dir sol-  
len dienstbar seyn.

Sie

QX 7c 5233

Sie wollen ihre Brust zur Mauer Dir be-  
reiten!

Da dein beherkter Arm der Sachsen  
Freiheit schützt.

Sie werden unverrückt vor deine Wohl-  
farth streiten!

Weil ihre Wohlfarth nur auff deinem  
Throne sitzt.

Wohlan der Himmel wird des Landes  
Ruffen fassen!

Das dich! O Held verehrt und dir zu  
Kusse fällt.

Er wird den Gnaden-Strahl auff deine  
Raute lassen!

Der deine Lebens-Grift und unser  
Glück erhält.



1027 2c

be  
sen  
ht  
em  
des  
zu  
eine  
nfer  
me

ULB Halle  
004 826 37X

3





Zwar wir  
Da Z  
in  
Man wir  
Darat  
Man wir  
Den S  
ter  
Es muß  
Der se  
Wer von  
Dr  
Der di

8 Fauch  
9 schuk sich  
10 von des  
11 Wunder  
12 mit Lor  
13 zum ste  
14 des Helz  
15 mit Löz  
16 g dem  
17 dreyfach  
18 Der

